

Anlage MWST | Erklärung zur Mehrwertsteuer

zum Förderantrag: Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V)

Die Mehrwertsteuer ist bei Vorhaben natürlicher Personen und von Personengesellschaften sowie juristischen Personen des privaten Rechts nicht zuwendungsfähig. Eine **Förderung der Mehrwertsteuer** kommt somit generell **nur** bei zum Beispiel **Kommunen, Teilnehmergeinschaften** nach § 16 des Flurbereinigungsgesetzes und **Religionsgemeinschaften**, deren Gemeinden und Gliederungen, die im Land Mecklenburg-Vorpommern den Status einer Körperschaft des öffentlichen Rechts erlangt haben, in Betracht.

Gemäß Artikel 69 Absatz 3 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 darf Mehrwertsteuer zudem nur aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) mitfinanziert werden, wenn sie im Rahmen der nationalen Rechtsvorschriften zur Mehrwertsteuer nicht rückerstattet wird. Daher müssen **die o. g. Antragsteller** bei **aus dem ELER mitfinanzierten Maßnahmen** eine entsprechende Erklärung abgeben.

① Bei Vorhaben natürlicher Personen und von Personengesellschaften sowie juristischen Personen des privaten Rechts und bei nicht aus dem ELER mitfinanzierten Dorfentwicklungsmaßnahmen von Gemeinden und Teilnehmergeinschaften ist eine Erklärung zur Mehrwertsteuer nicht erforderlich.

Zutreffendes ankreuzen. Bitte beachten Sie die nebenstehenden Erläuterungen.

Die Erklärung zu Zeile 4 in diesem Formular ist subventionserheblich.

1	Antragsteller
2	Vorhaben

3 Ich/wir beantrage/n nicht die Förderung der Mehrwertsteuer.

oder

4 Ich/wir beantrage/n die Förderung der Mehrwertsteuer.

Hierzu erkläre/n ich/wir, dass das beantragte Vorhaben mit keiner gewerblichen Tätigkeit des Antragstellers verbunden ist und nicht, auch nicht in Teilen, für die Erzielung von Einnahmen verwendet wird. Eine Beantragung der Mehrwertsteuer zur Rückerstattung durch das Finanzamt ist nicht beabsichtigt.

Zeile 1: Wie Zeile 1 des Förderantrages.

Zeile 2: Wie Zeile 39 des Förderantrages.

Zeile 4: Im Falle der Förderung der Mehrwertsteuer werden Sie durch eine mit dem Zuwendungsbescheid verbundene Auflage verpflichtet, der Bewilligungsbehörde unverzüglich mitzuteilen, soweit das geförderte Vorhaben zu einem späteren Zeitpunkt in einem Antrag auf Erstattung der Mehrwertsteuer vollständig oder teilweise Berücksichtigung finden sollte.

Zeile 5: Unterschrift durch die vertretungsberechtigte Person unter Angabe ihrer Funktion oder Dienststellung (z. B. „Bürgermeisterin“).

Rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

5	Datum	Name in Druckschrift	Funktion/Dienststellung
---	-------	----------------------	-------------------------

--

Unterschrift